

November
2024

Kino
in
Herdecke

ONIKON

Kulturhaus
Goethestr. 14
02330/3398
www.onikon.de

SA 02.11. 15:00 Uhr **Die Schule der magischen Tiere 3**
SO 03.11. 15:00 Uhr



Deutschland 2024
Regie: Sven Unterwaldt
105 Min.
FSK ab 0 J. – empfohlen ab 8 J.



DI 05.11. 15:00 Uhr **Sterben**
DI 05.11. 19:00 Uhr
MI 06.11. 19:00 Uhr



Deutschland 2023
Regie: Matthias Glasner
182 Min. - FSK ab 16 J.

Nachmittagskino Eintritt 3,50 €



DO 07.11. 19:00 Uhr **Holy Shit**

Deutschland 2023
Regie: Rubén Aburuña
90 Min. – FSK ab 0 J.

Agenda-Kino Eintritt 3,50 EUR



SO 10.11. 11:15 Uhr **Cranko**

Deutschland 2024
Regie: Joachim Lang
133 Min. – FSK ab 12 J.

Matinee mit Sekt und Croissants



MO 11.11. 20:00 Uhr **Les petites victoires**
(Es sind die kleinen Dinge)

Lundi français

Frankreich 2023
Regie: Mélanie Auffret
91 Min - FSK ab 12 J.

Original mit deutschen Untertiteln



DI 12.11. 20:00 Uhr **Es sind die kleinen Dinge**
MI 13.11. 20:00 Uhr

Frankreich 2023
Regie: Mélanie Auffret
91 Min.
FSK ab 12 J.



SA 16.11. 15:00 Uhr **Garfield - Eine extra Portion Abenteuer**
SO 17.11. 15:00 Uhr



Großbritannien/USA 2024
Regie: Mark Dindal
102 Min.
FSK ab 0 J. – empfohlen ab 8 J.



SA 16.11. 18:00 Uhr **Deadpool & Wolverine**
SO 17.11. 18:00 Uhr

USA 2024
Regie: Shawn Levy
128 Min.
FSK ab 16 J.



DI 19.11. MI 20.11.	20:00 Uhr 20:00 Uhr	Morgen ist auch noch ein Tag		
		Italien 2023 Regie: Paola Cortellesi 119 Min. FSK ab 12 J.		
SO 24.11.	11:15 Uhr	Golda – Israels eiserne Lady		
		Großbritannien 2023 Regie: Guy Nattiv 100 Min. FSK ab 12 J. Matinee mit Sekt und Croissants		
SO 24.11.	18:00 Uhr	Petra Kelly – Act now!		
		Deutschland 2024 Regie: Doris Metz 104 Min. FSK ab 12 J. Dokumentarfilm-Reihe		
DI 26.11. MI 27.11.	20:00 Uhr 20:00 Uhr	Führer und Verführer		
		 Deutschland 2024 Regie: Joachim Lang 136 Min. FSK ab 12 J.		
SA 30.11. SO 01.12.	15:00 Uhr 15:00 Uhr	Woodwalkers		
		 Deutschland/Österreich/Italien 2024 Regie: Damian John Harper 100 Min. FSK ab 6 J.		
SA 30.11.	18:00 Uhr	Aus der Schatztruhe des unsterblichen Schulfilms		
		BRD 1950-1989 Analog-Präsentation alter 16mm-Unterrichtsfilm ca. 120 Min. Eintritt frei		

Inhalt der Filme



Die Schule der magischen Tiere 3

Ida hat die Stadt bei der Teilnahme am Waldtag angemeldet. Die Klasse möchte einen eigenen Song im Wald performen und so auf die Rodung heimischer Wälder aufmerksam machen. Aber Helene möchte lieber, dass die Klasse bei der Modenschau einer Top-Designerin mitmacht, weniger für die Stadt, als vielmehr für sich selbst, denn ihre Eltern sind pleite und sie hofft als Influencerin auf den großen Erfolg, wenn sie von der Show berichten kann. Außerdem gibt es in der dritten Episode mit einem veganen Krokodil und einem anspruchsvollen französischen Kater neue magische Tiere.

Sterben



Lissy Lunies (Corinna Harfouch), Mitte 70, ist im Stillen froh darüber, dass ihr dementer Mann langsam dahinsiecht im Heim verschwindet. Doch ihre neue Freiheit währt nur kurz, denn

Diabetes, Krebs, Nierenversagen und beginnende Blindheit geben ihr selbst nicht mehr viel Zeit. Im Zentrum dieses Panoptikums der Todgeweihten aber steht ihr Sohn, der Dirigent Tom Lunies (Lars Eidinger), Anfang 40.

Mit seinem depressiven besten Freund Bernard (Robert Gwisdek) arbeitet er an einer Komposition namens „Sterben“, und der Name wird zum Programm. Gleichzeitig macht ihn seine Ex-Freundin Liv (Anna Bederke) zum Ersatzvater ihres Kindes, das eigentlich auch sein eigenes hätte sein können.

Foto: © 2024 Jakub Bejnarowicz, Port au Prince, Schwarzweiss, Senator

Deutscher Filmpreis 2024: Bester Spielfilm, Beste weibliche Hauptrolle Corinna Harfouch, Beste männliche Nebenrolle Hans-Uwe Bauer, Beste Filmmusik

Holy Shit

Was geschieht mit der Nahrung, die wir verdauen, nachdem sie unseren Körper verlassen hat? Ist es Abfall, der wegwerfen wird, oder eine Ressource, die wiederverwendet werden kann? Auf der Suche nach Antworten begibt sich der Regisseur Rubén Abreu auf eine investigative und unterhaltsame Reise durch 16 Städte auf vier Kontinenten. Er folgt der Fäkalienspur von den langen Pariser Abwasserkanälen bis zu einer riesigen Kläranlage in Chicago.

Cranko

Stuttgart 1960: Der Choreograph John Cranko soll am Stuttgarter Ballett als Gast choreographieren. In London, wo er aufgrund seiner Homosexualität zahlreiche Demütigungen bis hin zu einem Arbeitsverbot ertragen musste, hält ihn nichts mehr. In der beschaulichen Stadt am Neckar scheint sich niemand an seinem unkonventionellen Lebensstil zu stören. Er wird nach kurzer Zeit Ballettdirektor und Liebling des Publikums. Der rasante und steile Aufstieg bis zur Weltspitze, das „Stuttgarter Ballettwunder“, macht John Cranko zu einem Superstar seiner Zeit.

Es sind die kleinen Dinge



Mit ihren Verpflichtungen als Lehrerin und Bürgermeisterin einer 400-Seelen-Gemeinde im Herzen der Bretagne ist Alice (Julia Piaton) voll ausgelastet. Als ausgerechnet der eigenwillige Émile (Michel Blanc) beschließt, mit 65 Jahren noch lesen und schreiben zu lernen, und sich in Alices Klasse setzt, ist sie mehr als gefordert. Doch es kommt noch schlimmer: Mit einem Mal steht ihre Schule vor der Schließung und Alice sieht das gesamte Dorfleben bedroht.

Foto: © Happy Entertainment



Garfield - Eine extra Portion Abenteuer

Garfield (Stimme: Hape Kerkeling), der weltberühmten, Lasagne liebenden Wohnungskatze, steht ein wildes Abenteuer in der großen weiten Welt bevor. Nach einem unerwarteten Wiedersehen mit seinem lange verschollenen Vater – der struppigen Straßenkatze Vic – und dessen alter Freundin, der Perserkatze Jinx (Anke Engelke), sind Garfield und sein Hundefreund Odie gezwungen, ihr perfektes Zuhause und verwöhntes Leben hinter sich zu lassen und Vic auf einem urkomischen Raubzug zu begleiten.

Deadpool & Wolverine

Wade Wilson (Ryan Reynolds) hat seine Vergangenheit als moralisch flexibler Söldner namens Deadpool aufgegeben und arbeitet nach der Trennung von seiner Freundin als Gebrauchtwagenhändler. Während seiner Geburtstagsparty nimmt ihn die Time Variance Authority (TVA) gefangen und bringt ihn zu Mr. Paradox. Plötzlich findet er sich in einem Kampf um das Überleben seiner Heimatwelt wieder und muss sich erneut in seinen Schutzmantel hüllen – und einen widerstrebenden Wolverine (Hugh Jackman) davon überzeugen, ihm zu helfen.

Morgen ist auch noch ein Tag

Rom, 1946 nach der Befreiung vom Faschismus. Delia (Paola Cortellesi) ist die Frau von Ivano (Valerio Mastandrea) und Mutter dreier Kinder. In diese beiden Rollen fügt sie sich voller Hingabe. Obendrein bessert sie die Haushaltskasse mit vielen kleinen Hilfsarbeiten auf, um die Familie über Wasser zu halten. Ivano hingegen fühlt sich berechtigt, alle daran zu erinnern, wer der Ernährer ist. Nicht nur mit Worten. Körperliche und psychische Gewalt gehören für Delia zum Alltag. Bis ein mysteriöser Brief eintrifft, der ihr den Mut gibt, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen, nicht nur für sich selbst.

Golda – Israels eiserne Lady



Im Oktober 1973 blickt die ganze Welt auf Israels Premierministerin Golda Meir (Helen Mirren). Nach dem Überraschungsangriff auf die Golanhöhen und die Sinai-Halbinsel durch Ägypten, Syrien und Jordanien liegt das Schicksal der Nation in ihren Händen. Von ihrem ausschließlich männlichen Kabinett wird sie mit strategischen Ratschlägen

überschüttet. Gefangen zwischen dem Wunsch, Blutvergießen zu verhindern, und der politischen Verantwortung gegenüber Israel muss Golda Entscheidungen treffen, von der nicht nur die Zukunft ihres Landes, sondern auch unzählige Menschenleben abhängen.

Foto: © Aidem Media Ltd / Sean Gleeson

Petra Kelly – Act now!

Petra Kelly glaubte daran, dass man als einzelner Mensch die Welt verändern kann. Auf dem Höhepunkt des Kalten Krieges 1982 brachte sie Hunderttausende auf die Straße, um gegen die Stationierung von Atomraketen auf westdeutschem Boden zu protestieren. Petra Kelly wurde nicht nur als Mitbegründerin der Grünen und als deren Star berühmt, sondern auch als eine Frau, die in der Lage war, eine neue, weltverändernde Politik zu begründen und es mit zwei Supermächten aufzunehmen.

Führer und Verführer

Im Jahr 1938 ist Josef Goebbels (Robert Stadlober) auf dem vorläufigen Höhepunkt seiner Macht, die Zustimmung zur Politik Hitlers (Fritz Karl) erreicht bis dahin nicht gekannte Ausmaße. Der Diktator marschiert nun entschlossen in Richtung Krieg. Doch die Propaganda hat das Thema Frieden stark strapaziert, so dass ein plötzliches Umsteuern so schnell nicht möglich ist. Goebbels' Arbeit gerät in heftige Kritik seines Führers, er versucht alles, sein Ansehen wieder zu gewinnen und die Begeisterung der Bevölkerung für den Krieg anzukurbeln. Die mediale Mobilmachung kommt auf Touren, Propaganda-Kompanien werden gegründet. Insbesondere im Zusammenhang mit großen Massenveranstaltungen gelingt eine fast perfekte und kontrollierte Inszenierung.



Woodwalkers

Auf den ersten Blick sieht Carag aus wie ein ganz normaler Junge, doch hinter seinen leuchtenden Augen verbirgt sich ein unglaubliches Geheimnis: Carag ist ein Gestaltwandler. Als Berglöwe ist er in der Wildnis aufgewachsen und lebt nun in seiner Jungengestalt in der Menschenwelt. Erst als Carag in der Clearwater High aufgenommen wird, einem geheimen Internat für Woodwalker wie ihn, verspürt er ein Gefühl von Heimat. In Holly, einem frechen Rothörnchen, und Brandon, einem schüchternen Bison, findet er schnell Freunde. Und die kann Carag gut gebrauchen – denn die Welt der Woodwalker steckt voller Rätsel und Gefahren ...

Aus der Schatztruhe des unsterblichen Schulfilms

Zum 12. Mal werden alte Original-Unterrichtsfilme mit einem analog ratternden 16mm-Projektor im Saal gezeigt. Auf Zelluloid gebannte Informationen rund um Natur und Technik, Pubertät und Partnerschaft sowie Medien- und Heimatkunde ergießen sich über die Leinwand und regen nach Jahrzehnten zum Nachdenken, Staunen und Schmunzeln an.

Eintrittspreise:

Normal	5,00 €	Kinderfilm	3,00 €
Ermäßigt	3,50 €	5er-Karte für	
10er-Karte	40,00 €	Kinderfilme	12,50 €

Reservieren Sie online auf www.onikon.de. Wählen Sie dazu unter VORSTELLUNGEN Ihren bevorzugten Kinofilm zum Termin aus, tragen in die Eingabemaske Ihre Details ein und senden Ihre Reservierungsanfrage ab. Wir bestätigen automatisch den Eingang und schicken nach Prüfung der freien Kapazität eine Reservierungsbestätigung.

Veranstalter:
Filminitiative Herdecke e.V.
Goethestr. 14
58313 Herdecke
filminitiative@onikon.de - www.onikon.de

